**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 23 (1905)

**Heft:** 45

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 15.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

№ 45 XXIII. Jahrgang. Bern, Donnerstag, 2. Februar. 1905 Berne, Jeudi, 2 Février. XXIIIme année. № 45
Zweites Blatt. Deuxième feuille.

**Abonnemente:**
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

**Abonnements:**
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

# Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn-. und Feiertage. | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement. | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

**Inhalt — Sommaire**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle) — Verkehr der Handelsreisenden in der Schweiz im Jahre 1904. — Preussische Schiffahrtspolitik. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

## Amtlicher Teil — Partie officielle

### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

**Zürich — Zurich — Zurigo**

1905. 30. Januar. Die Firma **H. Weil-Eismann** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 193 vom 10. Mai 1904, pag. 769) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. Januar. **Kohlensäure-Industrie Dr Raydt, Aktiengesellschaft,** in Stuttgart, mit Zweigniederlassung in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 154 vom 27. April 1901, pag. 613). Die Unterschrift des Dr. Wilhelm Raydt ist infolge dessen Austrittes aus dem Vorstande erloschen. Als neue Vorstandsmitglieder wurden ernannt: Jakob Heussler, Bankdirektor, in Dürkheim a. H., und Alfred Raydt, Ingenieur, in Berlin-Wilmersdorf. Die Genannten führen für die Gesellschaft rechtsverbindliche Kollektivunterschrift.

30. Januar. In der Firma **Grands Magasins Jelmoli S. A. (Warenhaus Jelmoli A. G.)** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 297 vom 28. Juli 1903, pag. 1185) ist die Einzelprokura des Georg Fried infolge dessen Austrittes aus dem Geschäfte erloschen.

31. Januar. Die Firma **H. Kükelhan-Bernhard** in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 177 vom 16. Juni 1898, pag. 741) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Januar. Gustav Jaeger-Becker, von Mühlheim (Preussen), in Zürich II, und Rudolf Holthausen, von Haiger (Hessen-Nassau), in Zürich II, haben unter der Firma **Jaeger & Holthausen, Englische Herrenmoden,** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Februar 1905 ihren Anfang nehmen wird. Herren-Garderobe nach Mass. Seidengasse 2.

31. Januar. Hans Koelliker, von Thalwil, in Zürich IV, und Eugen Pfister, von Wetzikon, in Winterthur, vom 1. April 1905 an in Zürich IV, haben unter der Firma **Koelliker & Co** in Zürich IV eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1905 ihren Anfang nehmen wird. Agentur und Kommission. Volkmarstrasse 9, vom 1. April 1905 an Turnerstrasse 29.

31. Januar. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Baer & Co** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 347 vom 18. Oktober 1900, pag. 1391), mit Filiale in Basel, ist Witwe Laure Baer, geb. Carrant, ausgetreten und deren Kommanditbeteiligung von Fr. 200,000 erloschen. Als neuer Kommanditär ist eingetreten Johannes Hiestand, von und in Zürich, mit dem Betrage von Fr. 2000 (zweitausend Franken). Die Firma erteilt Einzelprokura an den bisherigen Kollektivprokuristen Wilhelm Küderli und Kollektivprokura an Otto Pfister, von und in Basel, welcher dieselbe mit dem andern Kollektivprokuristen Friedrich Hetzel ausübt.

31. Januar. Inhaber der Firma **W. Schneider-Ryffel** in Zürich V ist Ulrich Walter Schneider-Ryffel, von Rüschlikon, in Zürich V. Agentur in Rohseide. Dufourstrasse 91.

31. Januar. Die Firma **Gebrüder Hilber** in Brüttisellen-Wangen (S. H. A. B. Nr. 98 vom 12. März 1903, pag. 389) — Gesellschafter: Baptist Hilber-Hauser und Ulrich Hilber — ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

31. Januar. **Aktiengesellschaft der Kunstgewerblichen Werkstätten von Robert Furtwängler** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 451 vom 29. November 1904, pag. 1801). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Dezember 1904 haben die Aktionäre eine Revision der Statuten beschlossen, nach welcher folgende Aenderungen der bisherigen Bestimmungen zu konstatieren sind: Die Firma lautet nunmehr: **Möbel & Decoration A.-G. (Meubles & Décorations, Société Anonyme).** Gegenstand des Unternehmens ist: Die Herstellung von Möbeln und Bauschreinerelen, die Ausführung von Tapeziererarbeiten aller Art, die Uebernahme vollständiger Inneneinrichtungen für Wohnhäuser und Hotels etc. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—7 (gegenwärtig 6) Mitgliedern. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und der Direktion führen unter sich je zu zweien oder gemeinsam mit einer andern zur Zeichnung berechtigten Person die rechtsverbindliche Unterschrift. Als weitere Verwaltungsräte wurden gewählt: Karl Beder-Stoll, von Zürich, in Zürich II, und Jacob Adolf Roth, von und in Wangen a. A.; als Direktor: Fritz Schulthess, von und in Basel. Kollektivprokura ist erteilt an Heinrich Benz, von Dietlikon, in Basel. Die Unterschrift des Ernst Zöllner ist infolge Austrittes erloschen.

31. Januar. **Sennereigesellschaft Nänikon** in Nänikon-Uster (Aktiengesellschaft, S. H. A. B. Nr. 102 vom 5. November 1887, pag. 845). An Stelle des zurückgetretenen Heinrich Hotz, jünger, ist als Vizepräsident gewählt worden Heinrich Berchtold, in Nänikon; derselbe oder der Präsident, Joh. Jakob Hotz, führt kollektiv mit dem Aktuar, Albert Zollinger, namens der Gesellschaft die Unterschrift.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Bern.*

1905. 31. Januar. Unter der Firma **Société de Développement de l'Eglise française de Berne** hat sich, mit Sitz in Bern, ein Verein gegründet, bezweckend die Vereinigung derjenigen Personen der verschiedenen Quartiere der Stadt Bern, die der französischen Kirche angehören oder sich doch für dieselbe interessieren. Die Gesellschaftsstatuten sind am 28. November 1904 festgestellt worden. Obligatorische Beiträge werden von den Vereinsmitgliedern nicht bezogen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch Publikation im Anzeiger der Stadt Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen wird besorgt durch den Präsidenten oder Vizepräsidenten und den Sekretär des Bureau, welches besteht aus den Obgenannten, zwei Beisitzern und den beiden Pfarrern der französischen Kirche. Präsident des Bureau ist Moritz Gerster, Notar, von und in Bern; Vizepräsident: Louis Berthoud, von Bern, Weinhändler, in Bern; Sekretär: Edouard Elskes, von Neuenburg, Ingenieur, in Bern. Bureau: Amthausgasse 18, Bern.

31. Januar. Die Firma **Max Bliem, Nachfolger von Frau Standl aus Tyrol,** Handschuhhandlung an der Marktgasse, in Bern (S. H. A. B. vom 6. März 1883, pag. 238) ist infolge Verkauf des Geschäftes erloschen.

Inhaberin der Firma **H. Maumary-Meyer, vormals Max Bliem-Standl** in Bern ist Frau Hedwig Maumary, geb. Meyer, von Dombresson, in Bern. Natur des Geschäfts: Handschuhe, Krawatten und Chemiserie. Geschäftsdomizil: Marktgasse Nr. 57, Bern.

31. Januar. Der **Schweizerverein reisender Schausteller und mitinteressirter Geschäftsleute,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1903, pag. 753) hat in der Generalversammlung vom 9. Dezember 1904 am Platze der abgetretenen J. Weber-Clement, Yverdon, als Präsident E. Hoffmann, Bern, als Sekretär: S. Scheidegger, Münchenbuchsee, als Vizepräsident und Kassier neu gewählt: als Präsident: E. Hoffmann, von Islikon, in Bern; als Vizepräsident: Alexander Dahlmann, von Ladenburg, in Yverdon; als Sekretär: Bernhard Riesen, von Oberbalm, in Bern.

*Bureau Laufen.*

31. Januar. Die Firma **Wittwe Kohler** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 66, II. Teil, vom 8. Mai 1883) wird infolge Todes der Inhaberin von Amteswegen gestrichen.

**Glarus — Glaris — Glarona**

1905. 30. Januar. Die Firma **Peter Wild** in Mitlödi (S. H. A. B. Nr. 100 vom 3. November 1886, pag. 702) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

**Freiburg — Fribourg — Friborgo**

*Bureau de Romont (district de la Glâne).*

1905. 31 janvier. La raison **Catherine Sallin,** à Massonnens (F. o. s. du o. du 22 mai 1886, pag. 357), est radiée pour cause de cessation de commerce.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

*Bureau Olten.*

1905. 27. Januar. Inhaber der Firma **Emil Soland** in Olten ist Emil Soland, von Trimbach, in Olten. Natur des Geschäftes: Hotel und Restaurant zur Frohburg.

30. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Seifenfabrik Helvetia (Savonnerie Helvétia)** in Olten hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 27. Januar 1904 ihre Statuten revidiert. Die im Schweiz. Handelsamtsblatt vom 8. Februar 1898, 3. April 1901, 27. Juni 1902, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

**Waadt — Vaud — Vaud**

*Bureau de Cossonay.*

1905. 30 janvier. Charles Reymond, de Vaulion, domicilié à Gollion, fait inscrire qu'il est le chef de la maison **C. Reymond,** à Gollion. Genre de commerce: Exploitation de l'auberge communale de Gollion et commerce de détail.

30 janvier. La **Société de Fromagerie de Cottens,** association dont le siège est à Cottens (F. o. s. du o. du 29 août 1902, page 1265), a, dans son assemblée générale du 30 décembre 1904, renouvelé son comité comme suit: président: Edouard Pinguely; secrétaire: Jules Métraux; membres: Jules Schopfer, Constant Cretegny et Constant Mayor; tous à Cottens.

**Genf — Genève — Ginevra**

1905. 30 janvier. La maison **Roger Horngacher,** à Plainpalais, inscrite pour l'exploitation de la licence pour la fabrication du produit dit «Amydol Ibis» (F. o. s. du c. du 25 septembre 1903, pag. 1462), ajoute à son genre d'affaires l'exploitation et le commerce des produits dits: lessive, savon, marque «Ibis», et tous produits rapprochant, ainsi que la représentation et commerce de bijouterie or, argent et fantaisie.

30 janvier. Le chef de la maison **B. Toscoz,** à Plainpalais, commencée le 1er janvier 1905, est Baptiste-François Toscoz, de Genève, domicilié à Plainpalais. Genre d'affaires: Droguerie et épicerie. Magasin: 7, Rue de Carouge.

30 janvier. Dans son assemblée générale du 22 janvier 1905, l'association dite **Société de l'Immeuble de la Fruitière de Meyrin,** ayant son siège à Meyrin (F. o. s. du o. du 25 mars 1886, page 203, et du 18 février 1904, page 254), a nommé John Penay, domicilié à Meyrin, membre de son comité, en remplacement de Paul Penay, décédé.

30 janvier. Dans sa séance du 25 janvier 1904, le comité central de la société dite **Bureau Central de Bienfaisance**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 mai 1892, page 455), a appelé aux fonctions de membres du bureau, Guillaume Fatio fils et Auguste Rappard, tous deux à Genève, en remplacement de G. Mirabaud et Eugène de Budé, dont les fonctions ont pris fin. Deux des membres du bureau signent au nom de la société.

30 janvier. Aux termes du procès-verbal qui en a été dressé et signé de tous les actionnaires, la société anonyme ayant pour titre **Société Suisse minière de Krivoi-Rog**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 12 août 1904, page 1253), réunie en assemblée générale extraordinaire le 28 décembre 1904, a prononcé sa dissolution à partir de la date susmentionnée. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui a été confiée, avec les pouvoirs les plus étendus, à Abram Dikanski, domicilié de fait à Ekatérinoslaw (Russie), et faisant, en tant que besoin, élection de domicile à Genève, au siège social. Abram Dikanski ayant renoncé à sa qualité de porteur d'actions, a cessé ses fonctions d'administrateur-délégué. En conséquence il représentera et engagera seul la société en liquidation, comme liquidateur pris en dehors du conseil d'administration.

## Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

## Marken. — Marques.

### Eintragungen. — Enregistrements.

**N° 18312.** — 28 janvier 1905, 8 h.
**Georges Ducommun**, fabricant,
Locle (Suisse).
**Montres et parties de montres.**

Protos

---

**Nr. 18313.** — 28. Januar 1905, 8 Uhr.
**Actien-Gesellschaft Vereinigte Berner & Zürcher Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli,**
Zürich (Schweiz).
**Schokolade und Kakao in allen Formen, mit oder ohne Beimischungen; Konfiserieartikel.**

**Männertreu**

---

**Nr. 18314.** — 28. Januar 1905, 8 Uhr.
**Actien-Gesellschaft Vereinigte Berner & Zürcher Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli,**
Zürich (Schweiz).
**Schokolade und Kakao in allen Formen, mit oder ohne Beimischungen; Konfiserieartikel.**

**Zürichsee**

---

**N° 18315.** — 28 janvier 1905, 4 h.
**Maypole Dairy Company Limited**, commerce,
Londres (Grande-Bretagne).
**Thé.**
(Transmission avec restriction d'emploi du n° 10069 de George Jackson [faisant aussi les affaires sous le nom de The Danish Dairy C°, à Birmingham].)

**MEDOVA**

---

**Nr. 18316.** — 27. Januar 1905, 5 Uhr.
**His, Imboden & C^ie^**, Fabrikanten,
Murgenthal (Schweiz).
**Trikoterie-Waren.**

---

**Nr. 18317.** — 27. Januar 1905, 8 Uhr.
**His, Imboden & C^ie^**, Fabrikanten,
Murgenthal (Schweiz).
**Trikoterie-Waren.**

---

**Nr. 18318.** — 28. Januar 1905, 5 Uhr.
**Aktiengesellschaft der Vereinigten Oel-, Kitt- & Kreide-Werke, vormals Plüss-Staufer**, Fabrik,
Oftringen (Schweiz).
**Leinöl, roh und gekocht; Kreide, roh, geschnitten, gestäubt und gemahlen; Glaserkitt.**
(Uebertragung von Nr. 15969 der Firma: Plüss-Staufer.)

„Omya"

---

**Nr. 18319.** — 30. Januar 1905, 8 Uhr.
**Actien-Gesellschaft Vereinigte Berner & Zürcher Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli,**
Zürich (Schweiz).
**Schokolade und Kakao in allen Formen, mit oder ohne Beimischungen; Konfiserieartikel.**

**Landsknecht**

---

**Nr. 18320.** — 30. Januar 1905, 8 Uhr.
**Handelsgesellschaft Noris Zahn & C^ie^, Berlin,**
Berlin (Deutschland).
**Chemisch-pharmazeutische Präparate.**

**Muiracithin**

---

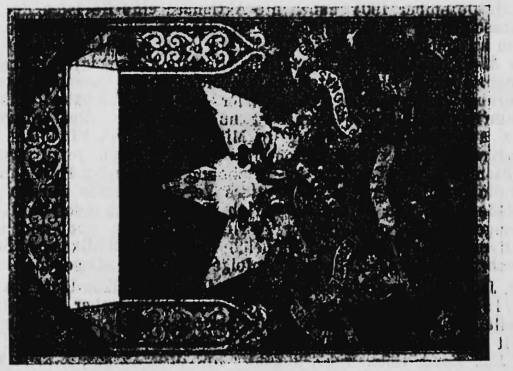
**N° 18321.** — 30 janvier 1905, 8 h.
**Jämes Richard, successeur de H. G. Borel**, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).
**Montres, parties de montres et étuis.**

---

**Nr. 18322.** — 28. Januar 1905, 5 Uhr.
**G. Kammermann & C^ie^, Schweiz. Trockenmilchgesellschaft**, Fabrik,
Glockenthal bei Thun (Schweiz).
**Trockenmilch und Trockenmilch-Produkte.**

---

**Nr. 18323.** — 31. Januar 1905, 8 Uhr.
**Emil Giger**, Fabrikant,
Gontenschwil (Schweiz).
**Zigarren.**



## Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois de janvier 1905.

| Bureaux | Boîtes de montres d'or (pièces) | Boîtes de montres d'argent (pièces) | Total |
|---|---|---|---|
| 1. Bienne | 1,786 | 29,003 | 30,739 |
| 2. Chaux-de-Fonds | 29,596 | 3,639 | 32,235 |
| 3. Delémont | — | 7,158 | 7,158 |
| 4. Fleurier | 460 | 7,972 | 8,432 |
| 5. Genève | 802 | 14,716 | 15,518 |
| 6. Granges (Soleure) | 177 | 28,243 | 28,420 |
| 7. Locle | 5,919 | 5,570 | 11,489 |
| 8. Neuchâtel | — | 4,203 | 4,203 |
| 9. Noirmont | 952 | 31,489 | 32,441 |
| 10. Porrentruy | — | 15,128 | 15,128 |
| 11. St-Imier | 453 | 14,309 | 14,762 |
| 12. Schaffhouse | — | 4,820 | 4,820 |
| 13. Tramelan | — | 33,216 | 33,216 |
| Total | 39,095 | 199,466 | 238,561 |

*Berne*, le 1er février 1905.

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

# Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

## Verkehr der Handelsreisenden in der Schweiz

### im Jahre 1904.

Im Jahre 1904 wurden für **31,417 Handelsreisende** Ausweiskarten verabfolgt (1903: 30,478); **24,510** Reisende vertraten schweizerische (1903: 23,545), **6,907** (1903: 6,933) ausländische Häuser.

Ausweiskarten wurden **30,050** ausgestellt (1903: 29,084); davon sind **27,129 Gratis-** und **2,921 Taxkarten** (1903: 2,767). Von den Taxkarten lauten 1,671 auf den Namen eines einzelnen Reisenden, 1,250 sind kollektiv (eine Karte für mehrere Reisende). Auf schweizerische Reisende entfallen 20,483 Gratis- und 2,732 Taxkarten (1,546 einzelne, 1,186 kollektiv), auf ausländische 6,646 Gratis- und 189 Taxkarten (125 einzelne, 64 kollektiv).

Die Einnahmen an Patenttaxen betragen **Fr. 418,500** (1903: Fr. 392,600), Mehreinnahme Fr. **25,900**.

| | 1904 | 1903 |
|---|---|---|
| Daran haben schweizerische Reisende bezahlt | Fr. 391,200 | 364,800 |
| Ausländische (Deutschland Fr. 14,350; Frankreich Fr. 8,700; Italien Fr. 1,950; Oesterreich-Ungarn Fr. 400; England Fr. 300) | » 25,700 | 26,800 |
| Zur nachträglichen Entrichtung umgangener Taxen verurteilte Reisende | » 1,600 | 1,000 |

Unter den Handelsartikeln sind die Nahrungs- und Genussmittel mit 9,438 (1903: 9,155) schweizerischen Reisenden (Wein 3,409), dann die Textilwaren mit 4,347 (1903: 4,122) am stärksten vertreten.

Im übrigen verweisen wir auf folgende Spezialübersichten:

| | 1904 | 1903 | 1902 |
|---|---|---|---|
| Gesamtzahl der Reisenden | 31,417 | 30,478 | 29,353 |
| Nationalität der Reisenden, bezw. der betreffenden Geschäftshäuser: | | | |
| 1) Schweizerische | 24,510 | 23,545 | 22,822 |
| 2) Ausländische: | | | |

| | 1904 | 1903 | 1902 |
|---|---|---|---|
| Deutschland | 4786 | 4800 | 4463 |
| Frankreich | 1319 | 1326 | 1294 |
| Italien | 415 | 390 | 403 |
| Oesterreich-Ungarn | 249 | 250 | 232 |
| Belgien | 65 | 64 | 49 |
| England | 41 | 58 | 45 |
| Holland | 17 | 31 | 28 |
| Spanien | 6 | 6 | 9 |
| Luxemburg | 4 | 3 | 3 |
| Vereinigte Staaten von Amerika | 2 | 2 | 1 |
| Schweden | 1 | 2 | 1 |
| Türkei | 1 | — | 1 |
| Aegypten | 1 | 1 | — |
| | 6,907 | 6,933 | 6,531 |

Geschäftszweige der Reisenden:

| | Inländische | Ausländische | | Total | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Total | Deutschland | 1904 | 1903 | 1902 |
| Textilindustrie | 4,347 | 1,896 | 1,361 | 6,243 | 6,097 | 5,972 |
| Maschinenindustrie | 1,003 | 123 | 98 | 1,125 | 954 | 969 |
| Metallindustrie | 1,174 | 784 | 660 | 1,958 | 2,181 | 1,984 |
| Bijouterie, Uhren und Uhrenfournituren | 536 | 269 | 170 | 805 | 792 | 750 |
| Kurzwaren | 488 | 353 | 275 | 841 | 752 | 644 |
| Nahrungs- und Genussmittel | 9,438 | 780 | 297 | 10,218 | 9,922 | 9,535 |
| Leder, Leder- und Schuhwaren | 527 | 363 | 255 | 890 | 879 | 830 |
| Glasindustrie | 133 | 71 | 53 | 204 | 173 | 155 |
| Literarische und Kunstgegenstände, Papier u. s. w. | 1,636 | 730 | 563 | 2,366 | 2,261 | 2,120 |
| Ton-, Cement- u. Steinindustrie | 516 | 146 | 88 | 662 | 693 | 654 |
| Chemikalien, Drogen, Parfümerien, Farbwaren | 807 | 372 | 254 | 1,179 | 1,275 | 1,280 |
| Holz und Holzwaren | 521 | 256 | 215 | 777 | 718 | 759 |
| Fettwaren | 346 | 98 | 34 | 444 | 346 | 246 |
| Abfälle und Düngstoffe | 132 | 7 | 6 | 139 | 160 | 117 |
| Kautschukwaren | 79 | 96 | 84 | 175 | 176 | 143 |
| Stroh-, Rohr- und Bastwaren | 93 | 34 | 17 | 127 | 130 | 136 |
| Agenturen | 746 | 42 | 13 | 788 | 859 | 794 |
| Verschiedenes (z. B. Rosshaare, Bürsten, Pinsel, Schwämme u. s. w.) | 1,988 | 488 | 342 | 2,476 | 2,115 | 2,255 |
| | 24,510 | 6,907 | 4,786 | 31,417 | 30,478 | 29,353 |

Verkehr einzelner Städte und Ortschaften (Zahl der Reisenden):

| | Inländische | Ausländische | Total | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | | | 1904 | 1903 | 1902 |
| Basel | 1,995 | 2,367 | 4,362 | 4,612 | 4,201 |
| Zürich | 3,221 | 768 | 3,989 | 3,948 | 3,739 |
| Genf | 1,660 | 922 | 2,582 | 2,646 | 2,605 |
| St. Gallen | 1,184 | 582 | 1,766 | 1,106 | 990 |
| Bern | 920 | 107 | 1,027 | 939 | 954 |
| Lausanne | 669 | 70 | 739 | 748 | 416 |
| Luzern | 651 | 107 | 758 | 737 | 692 |
| Winterthur | 581 | 70 | 651 | 663 | 672 |
| Chaux-de-Fonds | 433 | 79 | 512 | 462 | 493 |
| Biel | 342 | 25 | 367 | 370 | 392 |

Gelöste Ausweiskarten:

| | Reisende | | |
|---|---|---|---|
| | Inländische | Ausländische | Total |
| Gratiskarten (grüne): | 20,483 | 6,646 | 27,129 |
| Taxkarten (rote): | | | |
| *a.* Einzelkarten | 1,546 | 125 | 1,671 |
| *b.* Kollektivkarten | 1,186 | 64 | 1,250 |
| 1904 | 23,215 | 6,835 | 30,050 |
| 1903 | 22,225 | 6,859 | 29,084 |
| 1902 | 21,516 | 6,459 | 27,974 |

Taxkarten und Taxen nach Kantonen:

| | Taxkarten | Taxen | Betreffnis nach der Bevölkerung | Bezugsgebühr | Total 1904 | Total 1903 | Total 1902 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. | Fr. |
| Zürich | 543 | 78,020 | 51,712. 60 | 3,120. 80 | 54,833. 40 | 51,301. 50 | 46,992. 40 |
| Bern | 481 | 68,450 | 70,715. 95 | 2,738. — | 73,458. 95 | 68,776. 05 | 63,408. 20 |
| Luzern | 164 | 23,950 | 17,578. 30 | 958. — | 18,536. 30 | 17,308. 75 | 15,975. 95 |
| Uri | 5 | 700 | 2,363. 45 | 28. — | 2,391. 45 | 2,252. 10 | 2,063. 20 |
| Schwyz | 39 | 5,450 | 6,644. 70 | 218. — | 6,862. 70 | 6,409. 20 | 5,880. 20 |
| Obwalden | 2 | 250 | 1,830. — | 10. — | 1,840. — | 1,719. 55 | 1,580. 95 |
| Nidwalden | 11 | 1,600 | 1,568. — | 64. — | 1,632. — | 1,531. 60 | 1,388. 95 |
| Glarus | 32 | 4,750 | 3,881. — | 190. — | 4,071. — | 3,798. 50 | 3,518. 70 |
| Zug | 22 | 3,150 | 3,010. 50 | 126. — | 3,136. 50 | 2,913. 70 | 2,669. 80 |
| Freiburg | 60 | 8,400 | 15,350. 65 | 336. — | 15,686. 65 | 14,645. 70 | 13,493. 60 |
| Solothurn | 82 | 12,150 | 12,088. 70 | 486. — | 12,574. 70 | 11,818. 65 | 10,823. 45 |
| Basel-Stadt | 240 | 33,950 | 13,465. — | 1,358. — | 14,823. — | 13,790. 05 | 12,568. 75 |
| Basel-Land | 39 | 5,550 | 8,217. 75 | 222. — | 8,439. 75 | 7,889. 50 | 7,213. 45 |
| Schaffhausen | 35 | 4,800 | 4,980. 55 | 192. — | 5,172. 55 | 4,827. 60 | 4,412. 60 |
| Appenzell A.-Rh. | 13 | 2,000 | 6,632. 20 | 80. — | 6,712. 20 | 6,321. 55 | 5,797. 45 |
| Appenzell I.-Rh. | 1 | 100 | 1,619. 55 | 4. — | 1,623. 55 | 1,527. 80 | 1,397. 20 |
| St. Gallen | 296 | 41,750 | 30,027. 40 | 1,670. — | 31,697. 40 | 29,584. 75 | 27,163. 45 |
| Graubünden | 95 | 13,300 | 12,539. 55 | 532. — | 13,071. 55 | 12,216. 65 | 11,241. 30 |
| Aargau | 172 | 25,330 | 24,774. 15 | 1,013. 20 | 25,787. 35 | 24,129. 85 | 22,248. 25 |
| Thurgau | 98 | 14,650 | 13,583. 45 | 586. — | 14,169. 45 | 13,277. 65 | 12,221. 35 |
| Tessin | 25 | 3,400 | 16,632. — | 136. — | 16,768. — | 15,683. 80 | 14,424. 55 |
| Waadt | 175 | 25,150 | 33,757. 80 | 1,006. — | 34,763. 80 | 32,684. 35 | 30,016. 60 |
| Wallis | 9 | 1,300 | 13,729. 45 | 52. — | 13,781. 45 | 12,893. 35 | 11,868. 95 |
| Neuenburg | 204 | 30,200 | 15,150. 80 | 1,208. — | 16,358. 80 | 15,328. — | 14,141. 40 |
| Genf | 73 | 10,150 | 15,909. 50 | 406. — | 16,315. 50 | 15,362. 80 | 14,132. 30 |
| Total | 2,921 | 418,500 | 397,763. — | 16,740. — | 414,503. — | 387,998. — | 356,648. — |
| Kosten der Ausweiskarten, Abrechnungsformulare, der Verzeichnisse der Namen der taxpflichtigen Reisenden, der Bestraften, Inspektionen u. s. w. | | | | | 3,997. — | 4,602. — | 4,907. — |
| Total Fr. | | | | | 418,500. — | 392,600. — | 361,550. — |

Taxergebnisse nach Monaten:

| | 1904 Fr. | 1903 Fr. | 1902 Fr. |
|---|---|---|---|
| Januar | 263,600 | 242,750 | 229,100 |
| Februar | 66,900 | 59,200 | 57,300 |
| März | 30,050 | 29,050 | 26,150 |
| April | 16,300 | 11,800 | 14,150 |
| Mai | 6,200 | 8,650 | 5,000 |
| Juni | 2,650 | 4,400 | 2,150 |
| Juli | 12,550 | 15,750 | 10,950 |
| August | 7,970 | 7,500 | 4,750 |
| September | 5,250 | 5,600 | 6,650 |
| Oktober | 4,700 | 5,250 | 3,100 |
| November | 1,400 | 2.150 | 1,600 |
| Dezember | 930 | 500 | 650 |
| Total Fr. | 418,500 | 392,600 | 361,550 |

Dem eidg. Handelsdepartement wurden von den Kantonen wegen Uebertretung des Patenttaxengesetzes 230 (1903: 183) Urteile und Bussenerkenntnisse unterbreitet. Verurteilt wurden 230 Personen zu Geldbussen im Gesamtbetrage von Fr. 5440 (1903: Fr. 4240). In 90 Fällen (1903: 66) wurden die Gebüssten von den Gerichten und, wo dies unterlassen worden war, von den Administrativbehörden zur Nachzahlung der umgangenen Patenttaxen im Gesamtbetrage von Fr. 9450 (1903: 7200) angehalten.

Auf Veranlassung des Zentralvorstandes des Vereins schweizerischer Geschäftsreisender und im Einvorständnis mit dem schweiz. Post- und Eisenbahndepartement sind die Gratis-Ausweiskarten für Handelsreisende vom 1. Januar 1905 an in der Weise hergestellt worden, dass dieselben, mit dem Signalement des Inhabers versehen, fakultativ als Identitätsnachweis für Entgegennahme von Postsendungen gebraucht werden können. Das in den Ausweiskarten enthaltene Signalementsformular wird nur auf spezielles Verlangen und auf Kosten des Inhabers der Karte von den zuständigen kantonalen Behörden ausgefüllt.

## Verschiedenes — Divers.

**Preussische Schiffahrtspolitik.** Die Handelskammer Lübeck schreibt in ihrem Jahresbericht über 1904: Im Schiffahrtswesen dient der Förderung der Küstenfahrt eine Reihe von Tarif-Massregeln, die auf Grund ministerieller Verordnung am 1. April d. J. in sämtlichen staatlichen Ostseehäfen Preussens in Kraft getreten sind und deren Ausdehnung auch auf die nichtstaatlichen preussischen Häfen jedenfalls nur eine Frage der Zeit ist. Hiernach ist die bisher den kleinen Fahrzeugen bis zu 170 m³ Netto-Raumgehalt gewährte Ermässigung des Hafengeldes um die Hälfte auf alle Küstenfahrer bis zu 200 m³ ausgedehnt worden. Ferner dürfen diese kleinen Küstenfahrer einen preussischen Zwischenhafen abgabenfrei anlaufen, wenn sie auf der Fahrt nach einem anderen deutschen Hafen lediglich zu dem Zwecke einlaufen, um ein Viertel ihres Raumgehaltes zu löschen oder einzunehmen. Endlich sind die grossen Küstenfahrer von mehr als 200 m³ Raumgehalt von der Eingangsabgabe, d. h. ungefähr von der Hälfte der tarifmässigen Hafenabgaben befreit, wenn sie ohne Berührung eines ausländischen Zwischenhafens (ausser Rotterdam) direkt aus einem deutschen Hafen kommen. Alle diese Ermässigungen sollen aber für die aus nichtpreussischen Häfen, also etwa aus Lübeck, kommenden Schiffe nicht sogleich in Kraft treten, vielmehr bezüglich dieser Schiffe von der Einräumung der Gegenseitigkeit oder doch von annähernd gleichwertigen Zugeständnissen abhängig gemacht werden. Angesichts der regen Schiffsbeziehungen Lübecks mit den preussischen Ostseehäfen liegt es auf der Hand, dass Lübeck nicht untätig einer solchen Massnahme zusehen kann, die wesentliche Verbesserungen in der Verkehrsstellung der preussischen Ostseehäfen im Gefolge hat. Die Handelskammer hat deshalb Gelegenheit genommen, der Senatskommission für Handel und Schiffahrt einige dahin gehende Anträge zu unterbreiten.

## Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Niederländische Bank.

| | 21. Januar fl. | 28. Januar fl. | | 21. Januar fl. | 28. Januar fl. |
|---|---|---|---|---|---|
| Metallbestand | 145,593,016 | 145,235,534 | Notencirkulation | 260,727,275 | 259,654,195 |
| Wechselportef. | 76,655,799 | 75,917,146 | Conti-Correnti | 5,900,112 | 6,970,844 |

# Oeffentliches Inventar

über den Nachlass der hier in Küsnacht verstorbenen Frau Wwe. **Johanna Carolina Christine Margaretha Therese,** genannt **Therese Drucker,** geb. **Temme,** geboren zu Moritzburg (Nassau), später wohnhaft gewesen in Voorschoten und Haag. Die den Gläubigern und Schuldnern zur Anmeldung ihrer Forderungen bezw. Schulden angesetzte Frist ist vom Bezirksgericht Meilen um einen Monat, d. h. bis und mit dem 26. Februar a. c. erstreckt worden. (260)

**Küsnacht,** den 30. Januar 1905.

Notariat Küsnacht:
**E. Süsstrunk,** Notar.

# Association des porteurs d'Obligations hypothécaires de la VOLTA

*Société Anonyme Suisse de l'Industrie Electrochimique*

L'assemblée du 31 janvier dernier n'ayant pas réuni les deux tiers des obligations, MM. les porteurs sont convoqués en

## assemblée générale

le **mercredi, 15 février 1905,** à 4 heures de l'après-midi, **à la Chambre de Commerce de Genève,** 1, rue de la Poste, avec l'**ordre du jour** suivant:

**Ratification d'une convention relative à la location et à la vente éventuelle de l'usine.**

Les décisions prises par cette assemblée seront valables, quel que soit de nombre des obligations présentes ou représentées.

Pour assister à l'assemblée, MM. les porteurs devront déposer leurs titres jusqu'au 12 février inclusivement chez MM. D'Espine Fatio & Cie., 12, rue Diday, à Genève, qui leur délivreront des cartes d'admission à la sus-dite assemblée. (263;)

**Genève,** le 1er février 1905.

**Le conseil d'administration de la Volta**
*Société Anonyme Suisse de l'Industrie Electrochimique.*

# Beteiligung.

Junger, kapitalkräftiger, solider Mann, kaufmännisch und chemisch gebildet, wünscht sich an einem Geschäft irgendwelcher Handels- oder Fabrikationsbranche aktiv zu beteiligen. Betreffender sieht weniger auf grosse Rendite, als auf solide Geschäftsbasis und dauernd guten Geschäftsgang. Für Offerten strengste Diskretion zugesichert. Offerten sub **K 524 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.** (212;)

# Die Hartsteinhauerarbeiten

**zur Einfriedigung für das neue Münzgebäude in Bern** werden hiemit wegen ungenügender Beteiligung zum zweiten Male zur Konkurrenz ausgeschrieben. (254.)

Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 180) zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift «Angebot für Münzgebäude» bis und mit dem **10. Februar** nächsthin franko an die unterzeichnete Verwaltung einzureichen.

Die Submittenten werden eingeladen, der Eröffnung der Angebote, welche am 11. Februar 1905, vormittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 144, Bundeshaus Westbau, stattfinden wird, beizuwohnen.

**Bern,** den 30. Januar 1905.

**Die Direktion der eidg. Bauten.**

Zu verkaufen im Industrie-Quartier Zürich III:

# Ein Komplex Land

mit einem kleineren Gebäude, passend für jede kleinere **industrielle Unternehmung.** Geleise-Anschluss erstellbar. Preis billig. (253)

Nähere Auskunft bei **J. Beringer,** a. Stadtammann in **Zürich I,** Sihlhofstrasse 6.

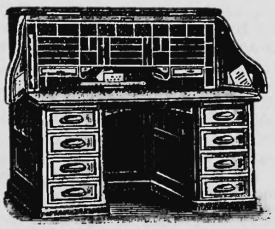
**Reichhaltige Auswahl in**

# Rolljalousie-Pulten

**Ire Schweizerfabrikat.**

**Garantie für exakte solide Arbeit. — Schönstes Holzmaterial.** Fächer verstellbar und Tiefe derselben auf **schweizer. Papierformate.** Speziellen Wünschen betr. Einteilung, Grösse und Ausarbeitung kann prompt entsprochen werden.

Flachpulte, Aktenschränke, Bureaustühle, Fauteuils



Illustrierter Katalog auf gefl. Verlangen franko.

(88)

**Rüegg-Naegeli & Cie., Zürich,** Bahnhofstrasse 27. Maneggplatz 7.

*Vollständige Bureaueinrichtungen.*

# Schappespinnerei Zimmerlin, Forcart & Co

## Kommanditaktiengesellschaft in Basel

Die Aktionäre werden hiemit zur

## ordentlichen Generalversammmlung

auf Freitag, den 17. Februar 1905, nachmittags 3 Uhr

**im Lokal der Gesellschaft, Rittergasse 20**

eingeladen.

**Traktanden:**

1) Entgegennahme der Bilanz nebst Gewinn- und Verlustrechnung und des Geschäftsberichts;
2) Genehmigung der Bilanz und Erteilung der Décharge.
3) Beschlussfassung über Verteilung des Reingewinnes;
4) Ernennung eines Revisors und eines Suppleanten für das Betriebsjahr 1905;
5) Statutarische Neuwahl des Aufsichtsrates. (256)

**Basel,** den 1. Februar 1905.

Der Präsident des Aufsichtsrates:
**M. Oswald-Meyer.**

# ZIEGELEI PARADIES

**Aktiengesellschaft mit Sitz in Schlatt (Thurgau)**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre, Montag, den 20. Feb. 1905, nachm. 3 Uhr,** im **Gasthaus** zum **Schwanen** (grosser Saal) in **Schaffhausen.**

Tagesordnung:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1904.
2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3) Erneuerungswahl des Verwaltungsrates für die Amtsdauer 1905—07 (§ 16 der Statuten).
4) Besetzung der Kontrollstelle für das Jahr 1905.
5) Statuten-Revision (Antrag des Verwaltungsrates betr. § 24, lit. 4c der Statuten).

Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie der Revisorenbericht liegen vom 10. Februar hinweg im Bureau der Gesellschaft, in Paradies-Schlatt zur Einsicht der Aktionäre auf. Vom nämlichen Tage hinweg können die Zutrittskarten zur Generalversammlung, sowie die gedruckten Jahresberichte gegen Einsendung des Aktiennummern-Verzeichnisses bezogen werden. [262]

**Paradies,** den 20. Januar 1905.

Namens des Verwaltungsrates,
*Der Präsident:* **Ed. von Waldkirch.** *Der Direktor:* **J. Baer.**

# Man muss einfach daran denken!

SINE-DOLO.

Sie scheinen gelangweilt, ja gequält, Sie haben etwas, das Ihre Gedanken beschäftigt!!! (25;)

**Sind Sie im Falle ein Geschenk zu machen**

an Ihren Gesellschafter, an Ihren Prokuristen, an Ihre Frau oder an Ihre Braut und Sie können keine Wahl treffen; hier ist ein Ausweg: Kaufen Sie

**Eine Uhr** mit Garantie und aller Gewähr für tadellose Ware von der Firma **Georges Jules SANDOZ,** Rue du Parc 2, **CHAUX-DE-FONDS.**

Sie werden damit Freude bereiten und Ihren Zweck erfüllt haben. — **Auf Verlangen: Muster zur Auswahl.**

# Buenos-Aires

Importante maison de commerce de Buenos-Aires demande des (169)

## représentations

de produits suisses pour la République Argentine et l'Uruguay. S'adresser à MM. **Bonduel Hermanos,** négociants-importateurs, calle Victoria 807 a 815, **Buenos-Aires.**

# Prima Kapitalanlage

durch stille Beteiligung an erstklassig., hochrentablen Unternehmen; feinsto nachweisbar erzielte Erfolge bürgen für die Reellität und Sicherheit einer prima Kapitalanlage.

Auskunft an seriöse Selbstreflektanten durch **A. Schmidlin,** Sensal für Finanzierungen, Universitätsstr. 87, **Zürich.** (258)

Une maison de Genève voyageant toute la Suisse accepterait

## agence générale

pour fabrique ou spécialité pour Genève ou toute la Suisse. (255;)

Offres sous **„Tüchtig 55“** à **Rudolf Mosse, Berne.**

# Alteisen, Altmetall

und sämtliche **Werkstätten-Abfälle kauft** zu höchsten Preisen. — Telephon 5107. [60]

**Saly Harburger, Zürich,** alter Rohmat.-Bahnhof.

# Buchhalter u. Korrespondent

Tüchtiger und selbständiger Buchhalter und Korrespondent für deutsche und französische Sprache in **ungekündigter** Stellung, sucht auf 1. Juli a. c. dauerndes Engagement. (259)

Gefl. Offerten sub Chiffre **Z E 1005** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

# Eine geordnete Buchhaltung

*Soll* **jedes Geschäft** *Haben* (32)

Einrichtungen von wirklich praktischer und dem betreffenden Geschäft jeweilen angepasster Buchhaltung nach ital. und amerikan. System besorgt überall in der Schweiz wie im Ausland prompt und coulant für alle Branchen **Ad. Fross-Vogel,** Bücher-Experte, **Zürich.** Bilanzen, Expertisen, Revisionen, diskrete Erhebungen etc. **Erste Referenzen.**

# Achtung!

Die Vertretungen der berühmten **Werkzeugmaschinenfabriken: J. E. Reinecker, Chemnitz, J. G. Weisser Söhne, St. Georgen** i. Schwarzwald, **Union-Maschinenfabrik, Chemnitz** u. a. sind übergegangen an **H. Graf-Buchler,** Ing., **Zürich,** früher in Firma Wolf & Graf.

*NB.* Die Firma **Wolf & Graf** existiert nicht mehr. (63;)

Rudolf Mosse in Zürich.

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.